

Niederschrift

Gremium	Sitzung - SR/061(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Stadtrat	Montag, 05.11.2018	Altes Rathaus, Ratssaal	16:00Uhr	16:36Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

- 7 Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
 - 7.1 Verlängerung des Tempo-30-Bereichs am Klusdamm Magdeburg
Fraktion CDU/FDP/BfM und SPD-Stadtratsfraktion
WV v. 24.09.2018 A0108/18
 - 7.1.1 Verlängerung des Tempo-30-Bereichs am Klusdamm Magdeburg
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
WV v. 24.09.2018 A0108/18/1
 - 7.1.2 Verlängerung des Tempo-30-Bereichs am Klusdamm Magdeburg
Fraktion DIE LINKE/future! A0108/18/2
 - 7.2 E-Mobilität fördern
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
WV v. 09.11.2017 A0161/17
 - 7.2.1 E-Mobilität fördern S0135/18

7.4	Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes der GS "Kritzmannstraße" Fraktion Magdeburger Gartenpartei WV v. 05.04.2018	A0035/18
7.4.1	Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes der GS "Kritzmannstraße" Ausschuss StBV	A0035/18/1
7.4.2	Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes der GS "Kritzmannstraße"	S0126/18
7.5	WLAN für Bürger*innen bei Veranstaltungen im Alten Rathaus Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Wv v. 14.06.2018	A0059/18
7.5.1	WLAN für Bürger*innen bei Veranstaltungen im Alten Rathaus	S0200/18
7.6	Einführung Kombiticket für Magdeburgs Museen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen WV v. 14.06.2018	A0063/18
7.6.1	Einführung Kombiticket für Magdeburgs Museen	S0183/18
7.7	Blaualgenbefall Neustädter See Fraktion Magdeburger Gartenpartei WV v. 14.06.2018	A0075/18
7.7.1	Blaualgenbefall Neustädter See	S0171/18
7.8	Benennung in Döppler-Mühlen-Platz Fraktion CDU/FDP/BfM WV v. 20.09.2018	A0109/18
7.8.1	Benennung in Döppler-Mühlen-Platz	S0268/18
	Neuanträge	
7.9	Sportanlagen Fraktion CDU/FDP/BfM	A0133/18
7.10	Tag der Offenen Rathaustür Fraktion CDU/FDP/BfM und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0132/18
7.11	Änderung des Fahrzeitraumes der Straßenbahnlinie 3 SPD-Stadtratsfraktion	A0135/18

7.11.1	Änderung des Fahrzeitraumes der Straßenbahnlinie 3 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0135/18/1
7.12	Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten Fraktion DIE LINKE/future!	A0141/18
7.13	Infocontainer Kulturhauptstadt 2025 Fraktion DIE LINKE/future!	A0142/18
7.14	Bewahrung und Umgang mit künstlerischer Glasgestaltung Fraktion DIE LINKE/future!	A0143/18
7.15	Einrichtung einer öffentlichen Toilette an der Straßenbahnhalttestelle Diesdorf SPD-Stadtratsfraktion	A0136/18
7.16	Verbesserung touristische Attraktivität Elberadweg Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0130/18
7.17	Innovative Mobilitätsangebote für Magdeburg Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0134/18
7.18	Möglichkeiten einer weiteren Zufahrt zum Wohngebiet Neustädter See / „Salvador- Allende-Straße“ prüfen Fraktion Magdeburger Gartenpartei	A0145/18
7.19	Konzept zur Abarbeitung der Prioritätenlisten Fraktion Magdeburger Gartenpartei	A0146/18
7.20	Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille Fraktion CDU/FDP/BfM	A0139/18
7.20.1	Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille Fraktion CDU/FDP/BfM	A0139/18/1
7.21	Strategische Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Landeshauptstadt Magdeburg und deren Umland sowie Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen Fraktion LINKS für Magdeburg/Tierschutzpartei	A0140/18
7.22	Nutzungskonzept - Albinmüller Turm Kulturausschuss	A0138/18
7.23	Benamung: Straßenbahnhalttestelle „Puppentheater“ Fraktion DIE LINKE/future!	A0144/18
7.24	Schulwegsicherheit in der Agnetenstraße SPD-Stadtratsfraktion	A0137/18

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Schumann eröffnet die 61.(VI) Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträte, den Oberbürgermeister, die Gäste, Mitarbeiter der Verwaltung und Medienvertreter. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Soll	56 Stadträtinnen/Stadträte		
Oberbürgermeister	1		
zu Beginn anwesend	31	“	“
maximal anwesend	39	“	“
entschuldigt	14	“	“
unentschuldigt	4	“	“

7. Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge

7.1.	Verlängerung des Tempo-30-Bereichs am Klusdamm Magdeburg	A0108/18
	Fraktion CDU/FDP/BfM und SPD-Stadtratsfraktion WV v. 24.09.2018	

Stadtrat Rupsch, Fraktion CDU/FDP/BfM, bringt den interfraktionellen Antrag A0108/18 ein.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann nimmt zum interfraktionellen Antrag A0108/18 Stellung. Er macht dabei deutlich, dass es sich hierbei um Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises handelt und die Weisungen von der oberen Straßenverkehrsbehörde kommen. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die Information I0353/17.

Stadtrat Canehl, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Änderungsantrag A0108/18/1 ein und bittet um Zustimmung.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE/future! Stadtrat Müller unterstützt ausdrücklich den interfraktionellen Antrag A0108/18 und bringt den Änderungsantrag A0108/18/2 ein.

Der Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion Stadtrat Rösler kann die Argumentation des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herrn Dr. Scheidemann nicht nachvollziehen und erläutert die Intention des vorliegenden interfraktionellen Antrages A0108/18.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann geht auf die Anmerkungen des Vorsitzenden der SPD-Stadtratsfraktion Stadtrat Rösler ein. Er informiert, in diesem Zusammenhang über eine gemeinsame Sitzung des Bauausschuss des Deutschen Städtetages und des Bundestages am 10.10.2018, wobei von den Kommunen mehr Befugnisse in dieser Frage gefordert wurden.

Nach eingehender Diskussion erfolgt die punktweise Abstimmung zum Änderungsantrag A0108/18/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 10 Jastimmen und 1 Enthaltung:

Der Punkt 1 des Änderungsantrages A0108/18/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen –

1. Der letzte Satz des Ursprungsantrages A0108/18 wird gestrichen. –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 10 Jastimmen und 1 Enthaltung:

Der Punkt 2 des Änderungsantrages A0108/18/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen –

2. Stattdessen wird neu hinzugefügt:

Dabei ist auch die Errichtung einer Tempo-30-Zone für den Bereich zwischen Klusdamm und Alt-Prester (teilweise Gelände der Bereitschaftspolizei) zu prüfen –

wird **abgelehnt**.

Gemäß Änderungsantrag A0108/18/2 der Fraktion DIE LINKE/future! **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

1. Der bisherige Beschlussvorschlag wird Absatz 1.

2. Folgender Absatz 2 wird angefügt:

„(2) Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob das Antragsziel auch oder vielleicht sogar nachhaltiger erreicht werden könnte, wenn zukünftig auf dem betreffenden Straßenabschnitt an Kreuzungen und Einmündungen derjenige Vorfahrt hat, der jeweils von rechts kommt.“

Gemäß interfraktionellem Antrag A0108/18 **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0108/18/2 der Fraktion DIE LINKE/future! einstimmig:

Beschluss-Nr. 2179-061(VI)18

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob der Tempo-30-Bereich auf dem Klusdamm im Stadtteil Cracau der Landeshauptstadt Magdeburg auf dem Straßenabschnitt zwischen den Kreuzungen Pechauer Straße und Eigene Scholle zu verlängern ist. Der Tempo-30-Bereich soll zwischen 7 und 18 Uhr zeitlich begrenzt sein.
2. Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob das Antragsziel auch oder vielleicht sogar nachhaltiger erreicht werden könnte, wenn zukünftig auf dem betreffenden Straßenabschnitt an Kreuzungen und Einmündungen derjenige Vorfahrt hat, der jeweils von rechts kommt.“

7.2.	E-Mobilität fördern	A0161/17
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen WV v. 09.11.2017	

Die Ausschüsse WTR und FG empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Stadtrat Assmann, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0161/17 ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper nimmt zum Antrag A0161/17 Stellung und erklärt, dass die jetzige Nutzung schlechte Ergebnisse zeigt. Er weist aber darauf hin, dass die SWM in Abstimmung mit der Stadt weitere Ladestationen je nach Bedarf aufbauen wird.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 11 Jastimmen und 1 Enthaltung:

Beschluss-Nr. 2180-061(VI)18

Der Antrag A0161/17 –

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Nutzung des Bundesprogramms Ladeinfrastruktur ein Programm aufzulegen, um städtische Parkplätze mit Ladestationen für elektrisch betriebene Fahrzeuge (auch Pedelecs und E-Bikes) auszustatten.

Diese gesondert ausgezeichneten Parkflächen mit Ladestationen sollen sowohl in der Innenstadt als auch im gesamten Stadtgebiet, insbesondere dort, wo viele Menschen wohnen und arbeiten (z.B. Unigelände, Wissenschaftshafen oder auch in ausgewählten Wohngebieten) räumlich verteilt und ausschließlich elektrisch betriebenen Fahrzeugen zum Aufladen vorbehalten sein. –

wird **abgelehnt**.

Der TOP 7.3 – A0012/18 – wurde in der 060.(VI) Sitzung des Stadtrates am 01.11.2018 **zurückgestellt**.

7.4.	Sanierung und Umgestaltung des Schulhofes der GS „Kritzmannstraße“	A0035/18
	Fraktion Magdeburger Gartenpartei WV v. 05.04.2018	

Die Ausschüsse BSS, UwE und FG empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Der Ausschuss StBV empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0035/18/1.

Der Vorsitzende der Fraktion Magdeburger Gartenpartei Stadtrat Zander trägt den vorliegenden Änderungsantrag A0035/18/1 des Ausschusses StBV mit.

Stadtrat Hausmann, SPD-Stadtratsfraktion, erklärt, dass der Antrag A0035/18 überflüssig ist, da dies bereits Beschlusslage des Ausschusses BSS ist.

Der Vorsitzende des Ausschusses BSS Stadtrat Heynemann gibt den Hinweis, dass für die Ergänzung von Spielgeräten für das Jahr 2019 Gelder eingestellt werden.

Gemäß vorliegenden Änderungsantrag A0035/18/1 des Ausschusses StBV **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

1. Der Schulhof der Grundschule „Kritzmannstraße“ befindet sich in einem befriedigenden sanierten Zustand, der keine baulichen Maßnahmen erforderlich macht.
2. In den HH-Verhandlungen sollen 30.0 Tsd. EUR für die Ergänzung von Spielgeräten eingestellt werden.

Gemäß Antrag A0035/18 der Fraktion Magdeburger Gartenpartei **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0035/18/1 des Ausschusses StBV einstimmig:

Beschluss-Nr. 2181-061(VI)18

Der Schulhof der Grundschule „Kritzmannstraße“ befindet sich in einem befriedigenden sanierten Zustand, der keine baulichen Maßnahmen erforderlich macht.
In den HH-Verhandlungen sollen 30.0 Tsd. EUR für die Ergänzung von Spielgeräten eingestellt werden.

7.5. WLAN für Bürger*innen bei Veranstaltungen im Alten Rathaus A0059/18
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Wv v. 14.06.2018

Der Ausschuss FG empfiehlt die Beschlussfassung nicht.

Der Ausschuss VW empfiehlt die Beschlussfassung.

Gemäß vorliegendem Antrag A0059/18 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2182-061(VI)18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in den Räumen des Rathauses, die für öffentlich zugängliche Veranstaltung genutzt werden, ein frei zugängliches, vom städtischen Netz getrenntes, WLAN einzurichten.

7.6. Einführung Kombiticket für Magdeburgs Museen A0063/18
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
WV v. 14.06.2018

Die Ausschüsse WTR, K, KRB und FG empfehlen die Beschlussfassung.

Gemäß vorliegendem Antrag A0063/18 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 2183-061(VI)18

Für den Besuch mehrerer Magdeburger Museen soll ein Kombiticket eingeführt werden. Bereits der Besuch von zwei Museen an einem Tag soll deutlich günstiger sein als die Summe der jeweiligen Einzeleintrittspreise.

Der Oberbürgermeister wird daher beauftragt, ein Konzept vorzulegen, dass die Umsetzung eines Kombitickets für folgende Museen vorsieht:

1. Kunstmuseum Kloster unser lieben Frauen (städtisches Museum)
2. Kulturhistorisches Museum Magdeburg (städtisches Museum)
3. Museum für Naturkunde Magdeburg (städtisches Museum)
4. Gruson-Gewächshäuser Magdeburg (städtisches Museum)
5. Technikmuseum Magdeburg (z.Zt. private Trägerschaft, ab 06/2019 städtisches Museum)
6. FigurenSpielSammlung Mitteldeutschland am Magdeburger Puppentheater in der Villa P. (städtischer Eigenbetrieb)
7. Dommuseum Ottonianum Magdeburg (gemeinsame Trägerschaft durch Stadt, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt und Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt)

Hierbei sind auch unterschiedliche Varianten denkbar, wie beispielsweise ein Kombiticket für mehrere Museen an einem Tag, ein Kombiticket für alle Museen innerhalb eines bestimmten Zeitraums. Es sollen Varianten erarbeitet werden, die Besuchende wie Bewohnende Magdeburgs gleichermaßen berücksichtigt.

Das Konzept sollte Ergänzungsmöglichkeiten für weitere Museen vorsehen, auch für Museen in privater Trägerschaft.

Dabei kann auch die Erfahrung anderer Städte herangezogen werden:

Weißenfels – Kombiticket für den Besuch aller Museen innerhalb eines Jahres

Dresden – Museumscard für den Besuch von 14 Museen in 2 Tagen

Potsdam – Kombikarte für den Besuch von vier Museen innerhalb eines Jahres

Freiburg – Tageskarte für alle Städtischen Museen einschließlich Sonderausstellungen

7.7. Blualgenbefall Neustädter See

A0075/18

Fraktion Magdeburger Gartenpartei
WV v. 14.06.2018

Die Ausschüsse BSS und FG empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Der Ausschuss UwE empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der Fraktion Magdeburger Gartenpartei Stadtrat Zander bringt den Antrag A0075/18 ein.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 5 Jastimmen:

Beschluss-Nr. 2184-061(VI)18

Der Antrag A0075/18 der Fraktion Magdeburger Gartenpartei –

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

die Ursachen des Blaualgenbefalls des Neustädter See, analog der Verfahrensweise der laufenden Untersuchungen des Barleber See, vornehmen zu lassen, auch um ggf. notwendig werdende Sanierungsmaßnahmen in absehbarem Zeitraum stattfinden lassen zu können.

Nach Erkenntnis der Verwaltung ist der Stadtrat über alle Maßnahmen und aktuelle Untersuchungsergebnisse zu informieren. –

wird **abgelehnt**.

7.8.	Benennung in Döppler-Mühlen-Platz	A0109/18
	Fraktion CDU/FDP/BfM	
	WV v. 20.09.2018	

Stadtrat Häusler, Fraktion CDU/FDP/BfM, bringt den Antrag A0109/18 ein.

Gemäß vorliegendem Antrag A0109/18 der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 2185-061(VI)18

Das Grundstück, auf dem das Objekt Döppler Mühle steht, soll in „Döppler-Mühlen-Platz“ benannt werden.

Neuanträge

7.9.	Sportanlagen	A0133/18
	Fraktion CDU/FDP/BfM	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0133/18 in die Ausschüsse BSS und StBV – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0133/18 der Fraktion CDU/FDP/BfM wird in die Ausschüsse BSS und StBV überwiesen.

7.10. Tag der Offenen Rathaustür A0132/18
 Fraktion CDU/FDP/BfM und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gemäß vorliegendem Antrag A0132/18 der Fraktion CDU/FDP/BfM und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 12 Gegenstimmen:

Beschluss-Nr. 2186-061(VI)18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine zeitliche Trennung der Veranstaltung „Tag der Offenen Rathaustür“ und dem Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ denkbar wäre und wird gebeten, Vorschläge für den „Tag der Offenen Rathaustür“ zu erarbeiten.

7.11. Änderung des Fahrzeitraumes der Straßenbahnlinie 3 A0135/18
 SPD-Stadtratsfraktion

Stadtrat Assmann, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Änderungsantrag A0135/18/1 ein.

Stadtrat Hausmann, SPD-Stadtratsfraktion, bringt den Antrag A0135/18 ein.

Bezüglich der Nachfrage des Vorsitzenden der Fraktion DIE LINKE/future! Stadtrat Müller, ob der Stadtrat für Fahrzeiträume der Straßenbahnen zuständig ist, erklärt der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper, dass dies Gegenstand der Prüfung ist.

Gemäß vorliegendem Änderungsantrag A0135/18/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Ursprungstext des Antrages wird wie folgt geändert (Änderung im Fettdruck):

Zum nächsten Fahrplanwechsel (Dezember 2018) soll geprüft werden, ob der Fahrzeitraum der Straßenbahnlinie 3 an Samstagen von 11.00 Uhr – 17.30 Uhr um zwei Stunden auf den Zeitraum 09.00 Uhr – **17.30 Uhr** vorverlegt **und damit verlängert** werden kann. Die Verlegung **und Verlängerung** ist zwischen dem Aufgabenträger (Landeshauptstadt Magdeburg) und der MVB abzustimmen.

Gemäß Antrag A0135/18 der SPD-Stadtratsfraktion **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0135/18/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einstimmig:

Beschluss-Nr. 2187-061(VI)18

Zum nächsten Fahrplanwechsel (Dezember 2018) soll geprüft werden, ob der Fahrtzeitraum der Straßenbahnlinie 3 an Samstagen von 11.00 Uhr – 17.30 Uhr um zwei Stunden auf den Zeitraum 09.00 Uhr – 17.30 Uhr vorverlegt und damit verlängert werden kann. Die Verlegung und Verlängerung ist zwischen dem Aufgabenträger (Landeshauptstadt Magdeburg) und der MVB abzustimmen.

7.12.	Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten	A0141/18
	Fraktion DIE LINKE/future!	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0141/18 der Fraktion DIE LINKE/future! in den BA KGM und in den Ausschuss K – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion DIE LINKE/future! **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0141/18 der Fraktion DIE LINKE/future! wird in den BA KGM und in den Ausschuss K überwiesen.

7.13.	Infocontainer Kulturhauptstadt 2025	A0142/18
	Fraktion DIE LINKE/future!	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0142/18 in die Ausschüsse K und KRB – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion DIE LINKE/future! **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Friedens- und Eisenbahnbrücke bis zum Herrenkrugsteg zu asphaltieren sowie in Zusammenarbeit mit dem Magdeburger Tourismusverband Elbe-Börde-Heide e.V. die Ausschilderung und Führung des Elberadweges entlang der Elbe in Übereinstimmung zu bringen.

Weiterhin ist zu prüfen, inwieweit es möglich ist, in Höhe des Herrenkruges Lademöglichkeiten für Pedelecs sowie Schließfächer für Radreisetaschen einzurichten.

Ziel dieser Maßnahmen ist es, die Attraktivität dieses touristischen Radweges ab Friedensbrücke in nördliche Richtung bis zur Stadtgrenze zu steigern und Radtourist*innen verstärkt zum Verweilen zu motivieren.

7.17.	Innovative Mobilitätsangebote für Magdeburg	A0134/18
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	

Gemäß vorliegendem Antrag A0134/18 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 2190-061(VI)18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob für die Landeshauptstadt Magdeburg in Kooperation mit marego und NASA Mobility-as-a-Service Angebote (Mobilität als Dienstleistung) innerhalb der nächsten 5 Jahre entwickelt werden können.

Zusätzlich ist in Kooperation mit Forschungseinrichtungen wiederkehrend zu prüfen, ob auch Fördermöglichkeiten für die Entwicklung derartiger Angebote bestehen.

7.18.	Möglichkeiten einer weiteren Zufahrt zum Wohngebiet Neustädter See / „Salvador- Allende-Straße“ prüfen	A0145/18
	Fraktion Magdeburger Gartenpartei	

Gemäß vorliegendem Antrag A0145/18 der Fraktion Magdeburger Gartenpartei **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 3 Gegenstimmen:

Beschluss-Nr. 2191-061(VI)18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten zur Schaffung einer weiteren Zufahrt in das Wohngebiet am Neustädter See bestehen. Die Ergebnisse sollen dem Stadtrat bis zum Ende des 2. Quartals 2019 vorliegen.

7.19. Konzept zur Abarbeitung der Prioritätenlisten A0146/18

Fraktion Magdeburger Gartenpartei

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei 7 Jastimmen und 3 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2192-061(VI)18

Der Antrag A0146/18 der Fraktion Magdeburger Gartenpartei –

Der Oberbürgermeister wird beauftragt lösungsorientiert zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, alle derzeit auf Prioritätenlisten dokumentierten notwendigen Sanierungen, Umbauten etc. innerhalb der nächsten Jahre, vorzugsweise in den nächsten 5 Jahren, abschließend abzuarbeiten.

Besondere Berücksichtigung soll zuerst im Bereich Barrierefreiheit, analog der Dringlichkeitsliste zur Verbesserung der Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Magdeburg, gesetzt werden.

Ebenso soll geprüft werden, wie neu auftretende zu bevorzugende Maßnahmen zukünftig nicht mehr auf Listen abgelegt, alternativ dazu in Kürze umgesetzt werden könnten.

Der Vorschlag des Oberbürgermeisters soll bis zum Ende des 01. Quartals 2019 vorliegen und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden. –

wird **abgelehnt**.

7.20. Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille A0139/18

Fraktion CDU/FDP/BfM

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Änderungsantrag A0139/18/1 der Fraktion CDU/FDP/BfM vor, der den Ursprungsantrag A0139/18 ergänzt.

Es liegt der GO-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Überweisung des Antrages A0139/18/1 in die Ausschüsse K und BSS – vor, der durch die SPD-Stadtratsfraktion um den BA KGM ersetzt wird.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0139/18/ der Fraktion CDU/FDP/BfM wird in die Ausschüsse K, BSS und in den BA KGM überwiesen.

Der vorliegende Änderungsantrag A0139/18/1 der Fraktion CDU/FDP/BfM wird in die Beratungen mit einbezogen.

7.21.	Strategische Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Landeshauptstadt Magdeburg und deren Umland sowie Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen Fraktion LINKS für Magdeburg/Tierschutzpartei	A0140/18
-------	---	----------

Es liegt der GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM – Überweisung des Antrages A0140/18 in den Ausschuss WTR – vor, der durch die SPD-Stadtratsfraktion um die Ausschüsse VW und FG ergänzt wird.

Gemäß vorliegendem ergänztem GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen:

Der Antrag A0140/18 der Fraktion LINKS für Magdeburg/Tierschutzpartei wird in die Ausschüsse WTR, VW und FG überwiesen.

7.22.	Nutzungskonzept - Albinmüller Turm Kulturausschuss	A0138/18
-------	---	----------

Es liegt der GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM – Überweisung des Antrages A0138/18 in die Ausschüsse FG und StBV – vor, der durch die SPD-Stadtratsfraktion um die Ausschüsse VW, WTR, KRB und dem BA KGM ergänzt wird.

Stadtrat Dr. Grube, SPD-Stadtratsfraktion, bittet um getrennte Abstimmung des GO-Antrages der Fraktion CDU/FDP/BfM und erklärt, dass der Ausschuss StBV in dieser Frage nicht zuständig ist.

Der Vorsitzende der Fraktion CDU/FDP/BfM Stadtrat Schwenke zieht den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0138/18 in den Ausschuss StBV **zurück**.

Gemäß vorliegendem ergänzten GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0138/18 des Ausschusses K wird in die Ausschüsse FG, VW, WTR, KRB und in den BA KGM überwiesen.

7.23. Benamung: Straßenbahnhaltestelle „Puppentheater“ A0144/18

Fraktion DIE LINKE/future!

Es liegt der GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM – Überweisung des Antrages A0144/18 in den Ausschuss StBV – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0144/18 der Fraktion DIE LINKE/future! wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.24. Schulwegsicherheit in der Agnetenstraße A0137/18

SPD-Stadtratsfraktion

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0137/18 in den Ausschuss StBV – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM **beschließt** der Stadtrat mit 20 Ja-, 18 Neinstimmen und 1 Enthaltung:

Der Antrag A0138/18 der SPD-Stadtratsfraktion wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Andreas Schumann
Vorsitzender des Stadtrates

Silke Luther
Schriftführerin

Anwesend:

Vorsitzende/r

Andreas Schumann

Mitglieder des Gremiums

Beate Wübbenhorst

Hugo Boeck

Tom Assmann

Helga Boeck

Matthias Boxhorn

Thomas Brestrich

Rainer Buller

Jürgen Canehl

Dr. Falko Grube

Marcel Guderjahn

Gerhard Häusler

Christian Hausmann

Sören Ulrich Herbst

Bernd Heynemann

Jens Hitzeroth

Michael Hoffmann

Dennis Jannack

Karsten Köpp

Ronny Kumpf

Hans-Joachim Mewes

Oliver Müller

Andrea Nowotny

Bernd Reppin

Jens Rösler

Manuel Rupsch

Hubert Salzborn

Chris Scheunchen

Gunter Schindehütte

Carola Schumann

Frank Schuster

Wigbert Schwenke

Birgit Steinmetz

Reinhard Stern

Frank Theile

Dr. Lutz Trümper

Alfred Westphal

Roland Zander

Monika Zimmer

Geschäftsführung

Silke Luther

Abwesend - entschuldigt

Marko Ehlebe

Timo Gedlich

René Hempel

Andrea Hofmann

Kornelia Keune

Daniel Kraatz

Günther Kräuter

Dr. Klaus Kutschmann

Burkhard Lischka

Olaf Meister

Steffi Meyer

Hans-Jörg Schuster

Barbara Jutta Tietge

Dr. Thomas Wiebe

Abwesend - unentschuldigt

Mandy Loskant

Jenny Schulz

Jacqueline Tybora

Oliver A. Wendenkampf